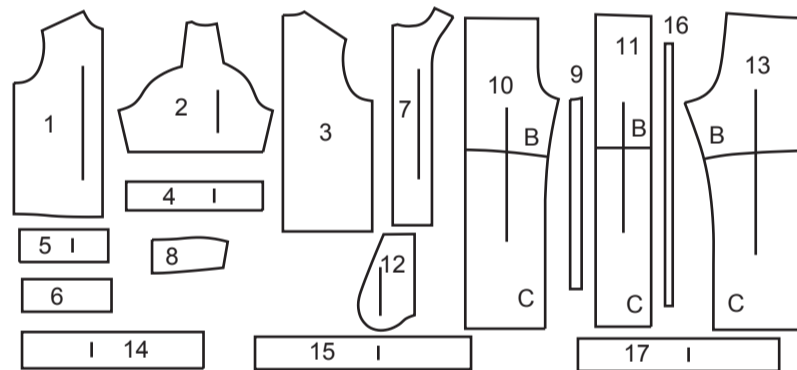


17 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 ÄRMEL - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 ÄRMELBAND - A
- 5 UNTERES VORD. BAND - A
- 6 UNTERES RÜCKW. BAND - A
- 7 VORD. BAND UND STOFFBESATZ - A
- 8 KRAGEN - A
- 9 KNOPFLOCHLEISTE - A
- 10 VORDERTEIL - B,C
- 11 SEITL. STOFFBAHN - B,C
- 12 TASCHEN - B,C
- 13 RÜCKENTEIL - B,C
- 14 TUNNEL - B,C
- 15 BEINBAND - B
- 16 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - B,C
- 17 BEINBAND - C

GRÖSSEN	S	M	L	XL	XXL	
Europäisch	34-36	38-40	42-44	46-48	50-52	
MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Designzugabe und Tragekomfort)						
A Brustweite	102	112	122	132	142	cm.
B, C Hüftweite	109	119	128	140	150	"
Breite, Unterkante						
Top A	102.5	113	122.5	133	142	cm.
Breite, jedes Bein						
Shorts B	66	68	71	74	76	cm.
Hose C	61	64	66	68	71	"
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz						
Top A (inkl. Band)	69	71	72	74	75	cm.
Fertige Seitenlänge ab Taille (Modelle B, C sitzen 2.5 cm unterhalb der Taille)						
Shorts B (inkl. Beinband)	34	51	52	54	55	cm.
Hose C (inkl. Beinband)	110	111.5	113	114	115.5	cm.

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.
- NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

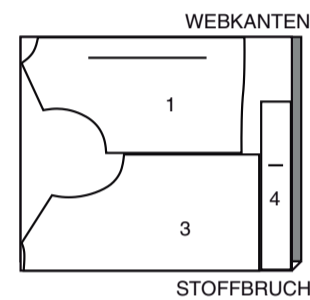
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

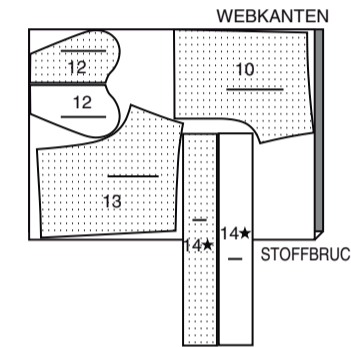
TOP A

TEILE: 1, 3, 4

150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



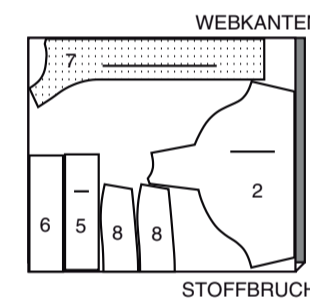
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSE XXL



GARNITURSTOFF A

TEILE: 2 5 6 7 8

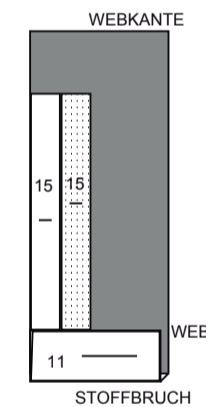
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



GARNITURSTOFF B

Teile: 11 15

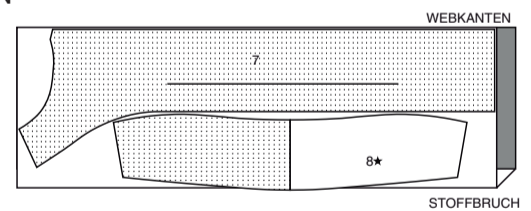
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE

Teile: 7 8

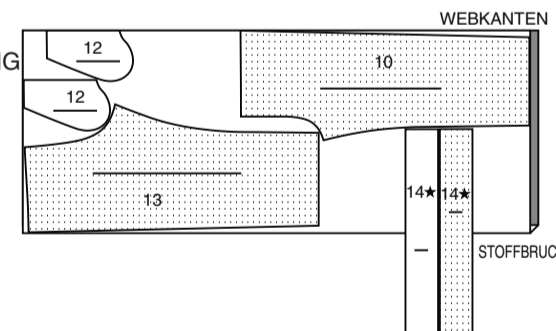
51 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



HOSE C

TEILE: 10 12 13 14

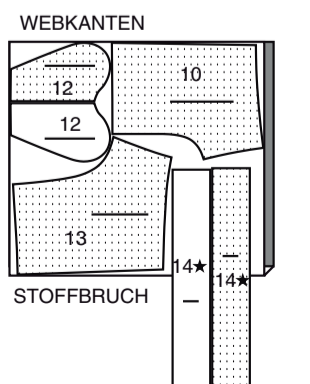
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



SHORTS B

TEILE: 10 12 13 14

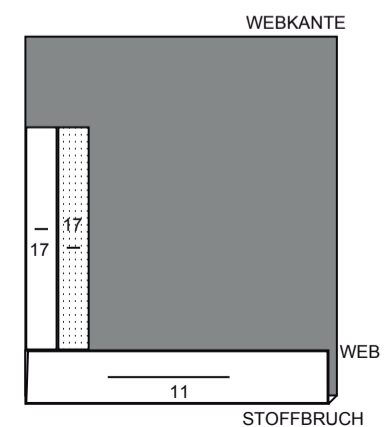
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN S-M-L- XL



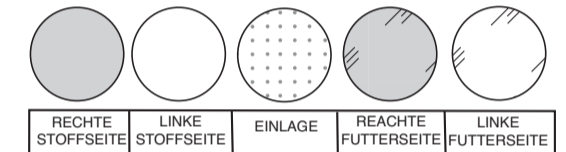
GARNITURSTOFF C

Teile: 11 17

150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

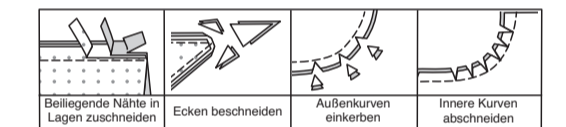


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

SÄUMEN - siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

IN DER RILLE NÄHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man in der Rille näht**".

ABSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man absteppt**".

NAHT BESCHNEIDEN - Siehe Nähte: Video "**Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet**".

UNTERSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man untersteppt**".

NÄHTUTORIALS



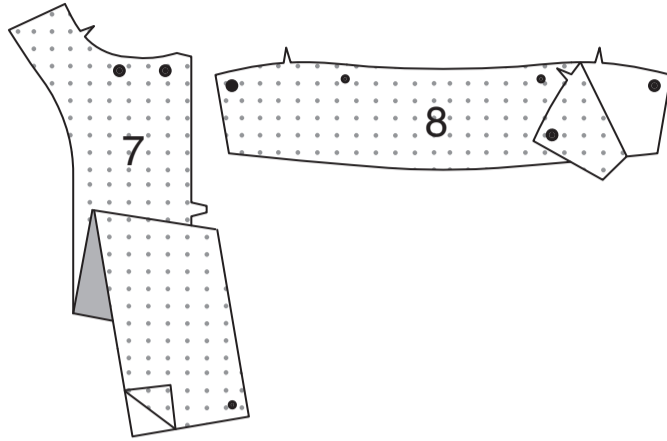
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEBOGEN.

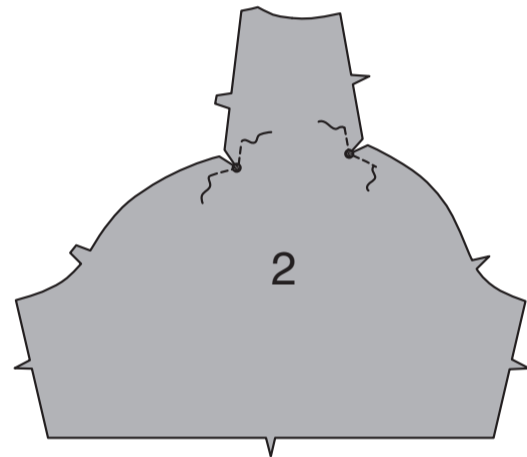
TOP A
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf der LINKEN Seite des VORDEREN BANDES UND DES STOFFBESATZES (7) und des KRAGENS (8). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

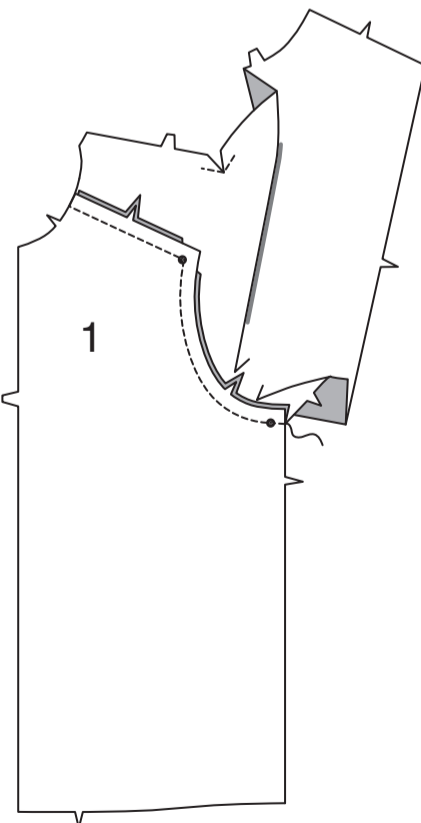


VORDERTEIL, RÜCKENTEIL UND ÄRMEL

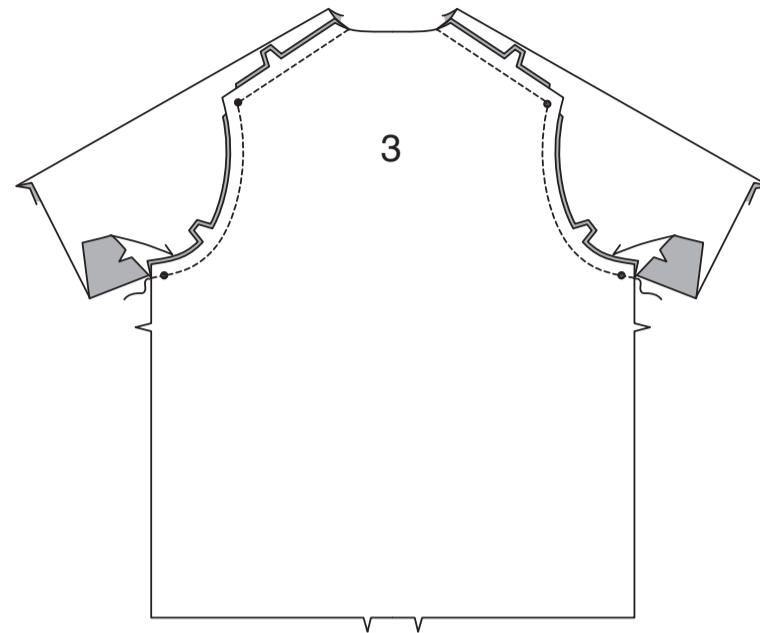
Um die inneren Ecken des ÄRMELS (2) an den kleinen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite der kleinen Punkten, wobei Sie durch die Punkte hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein.



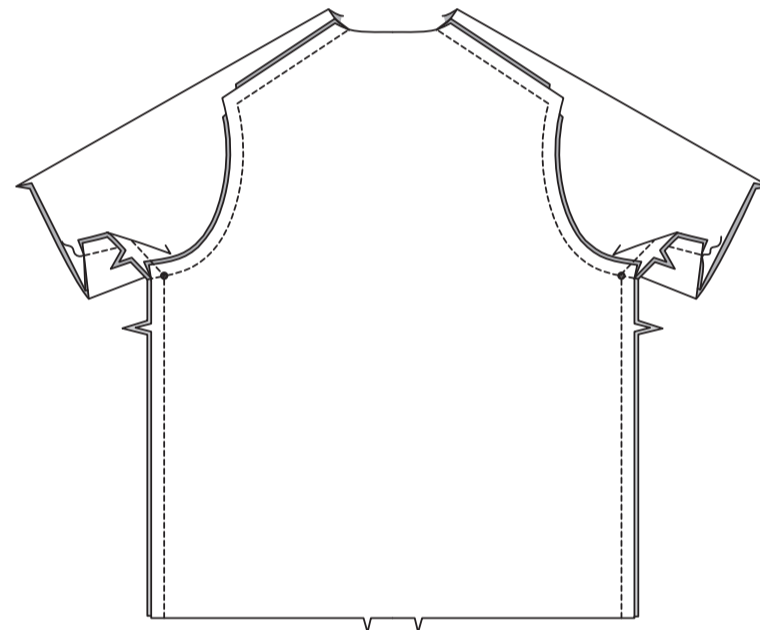
Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS auf das VORDERTEIL (1), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Armausschnitt- und die Schulterkanten, wobei Sie die Nadel am innere kleinen Punkt in den Stoff drehen. Bügeln Sie die Naht zur Schulter und zum Ärmel hin.



Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS auf das RÜCKENTEIL (3), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Armausschnitt- und die Schulterkanten, wobei Sie die Nadel am innere kleinen Punkt in den Stoff drehen. Bügeln Sie die Naht zur Schulter und zum Ärmel hin.

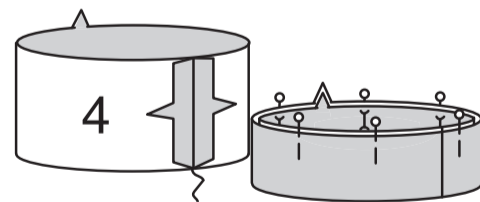


Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an der gesamten Achselnaht, wobei die Armausschnittnähte übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht auf.

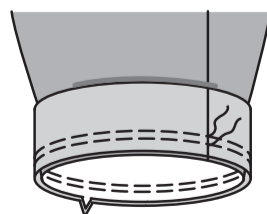


ÄRMELBAND

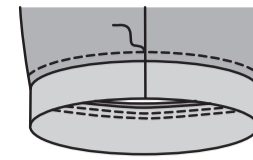
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBANDES (4) RECHTS AUF RECHTS. Falten Sie das Ärmelband der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS; bügeln Sie es. Stecken.



Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE auf den Ärmel, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin und drücken Sie das Band nach außen.

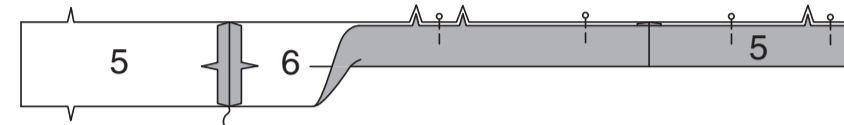


STEPHEN Sie auf der AUSSENSEITE den Ärmel 6 mm von der Naht entfernt **AB**.

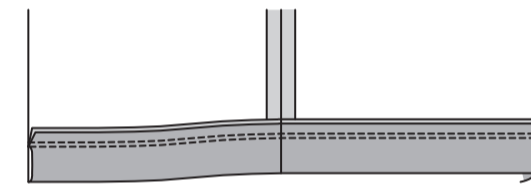
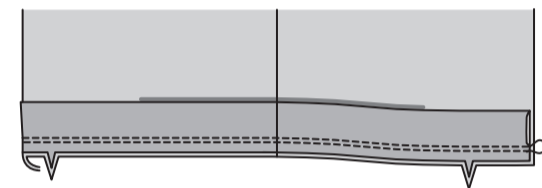


UNTERES BAND

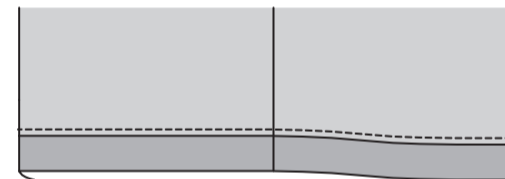
Nähen Sie die Enden der Abschnitte des UNTEREN VORDEREN BANDES (5) RECHTS AUF RECHTS an das UNTERE RÜCKW. BAND (6). Falten Sie das Band der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS; bügeln Sie es. Stecken.



Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE auf das Top, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Bügeln Sie die Naht zum Top hin und drücken Sie das Band nach außen.

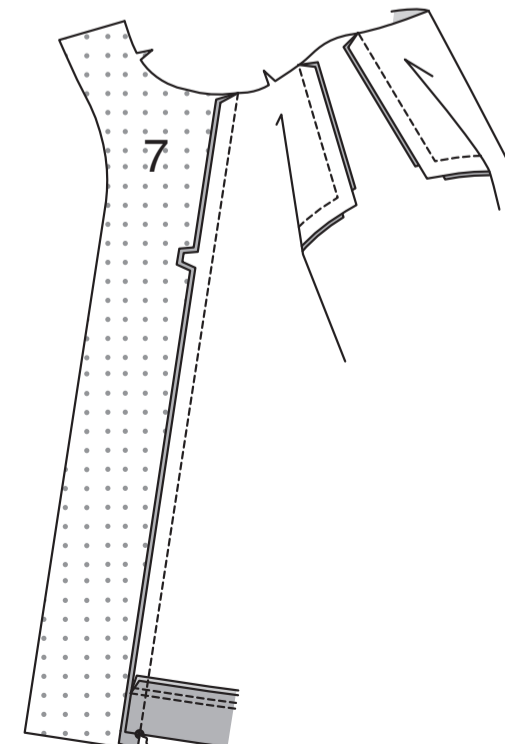


STEPHEN Sie auf der AUSSENSEITE das Top 6 mm von der Naht entfernt **AB**.

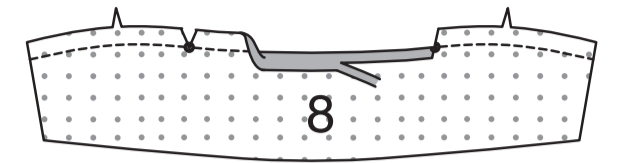


VORD. BAND, KRAGEN UND BESATZ

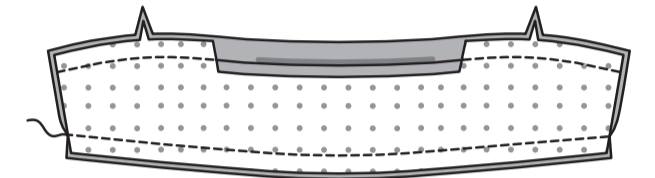
Stecken Sie das VORDERE BAND UND STOFFBESATZ (7) RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen. (Die Unterkante des vorderen Bandes liegt 1,5 cm unter der Unterkante des unteren Bandes).



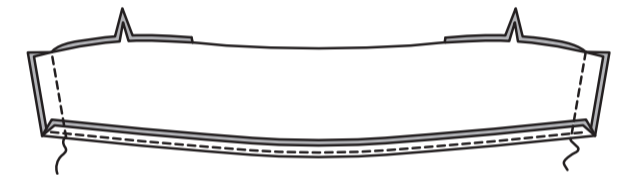
Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der eingekerbten Kante des KRAGENS (8). Schneiden Sie die eingekerbte Kante des Kragens an kleinen Punkten an die Naht. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Schnittkante zwischen den Einschnitten. Beschneiden Sie auf 6 mm.



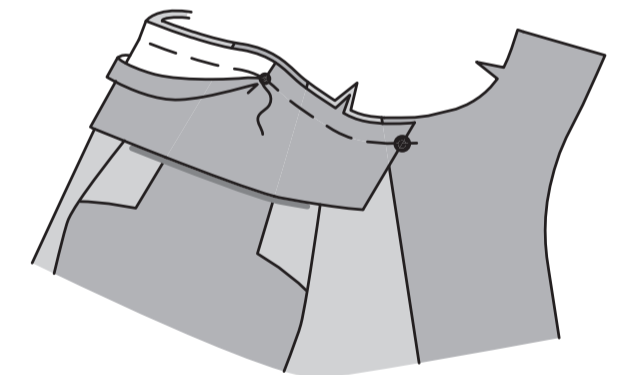
Nähen Sie den Kragenbesatz auf den Kragen RECHTS AUF RECHTS entlang der nicht eingekerbten, langen Kante.



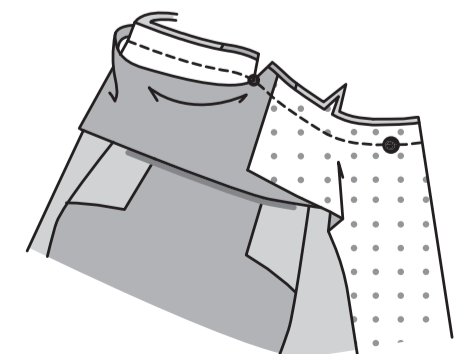
STEPHEN Sie den Kragenbesatz **UNTER**. Nähen Sie den Besatz auf den Kragen an den Enden. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**.



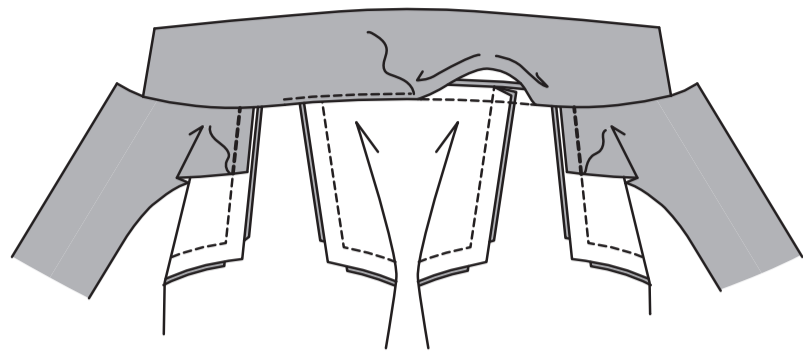
Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Stecken Sie den Kragen (Besatzseite) auf der AUSSENSEITE an die Halskante, wobei die Mitten und die großen Punkte und der kleine Punkt an der Schulter übereinstimmen. Heften Sie sowohl den Kragen als auch den Kragenbesatz bis zum kleinen Punkt an die vordere Halskante. Heften Sie nur Kragenbesatzteil an die restliche Halskante zwischen den kleinen Punkten.



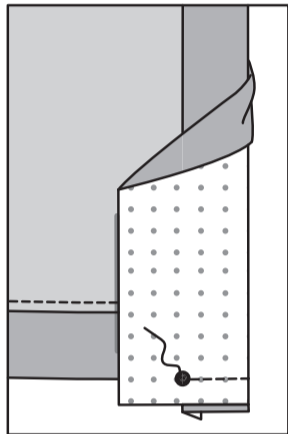
Wenden Sie den Stoffbesatz entlang der Falllinie nach AUSSEN. Stecken Sie den vord. Besatz auf die Halskante des Tops (über den Kragen) RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Heften. Nähen Sie das vordere Band und die Halskante wie geheftet, achten Sie darauf, dass die freie Kante des Kragens nicht mitgefasst wird. Schneiden Sie die Halskante des Kleidungsstücks am kleinen Punkt ein.



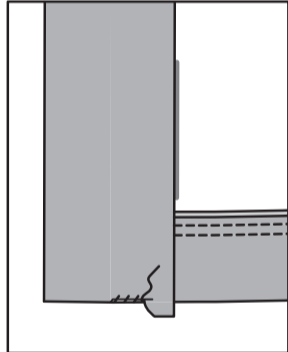
Wenden Sie den Besatz nach INNEN, drehen Sie die hintere Halsnaht zum Kragen; bügeln Sie. Nähen Sie die gebügelte Kante des Kragens über die Halsnaht. Um den Besatz festzuhalten, nähen Sie das Ende des Besatzes nur an der Schulternahtzugabe ab, wie gezeigt.



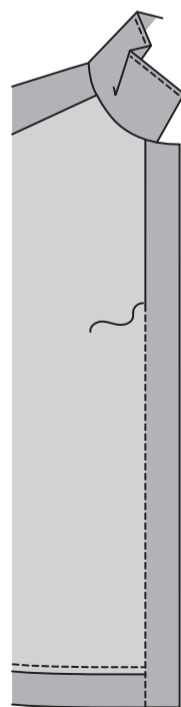
Wenden Sie die Unterkante des Besatzes entlang der Falllinie nach AUSSEN. Nähen Sie quer über die untere Kante von der Falte bis zum kleinen Punkt an der Nahtlinie.



Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln, bügeln Sie dabei die restliche Unterkante des Besatzes nach unten. **SÄUMEN** Sie den Besatz an die untere Kante des unteres Bandes.

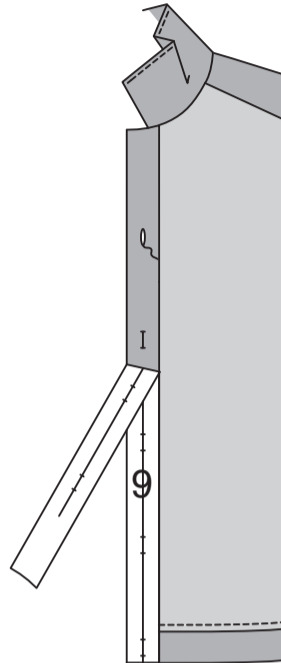


NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE **IN DER RILLE** der Naht des vorderen Bands von der Unterkante bis 18 cm unterhalb der Halsnaht.



ABSCHLUSS

Um Knopflöcher im LINKEN Vorderteil zu markieren, legen Sie die KNOPFLOCHLEISTE (9) entlang der fertigen Kante des Kleidungsstücks, wobei die Mitten übereinstimmen, wie gezeigt. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. Lappen Sie das LINKE Vorderteil über das RECHTE, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



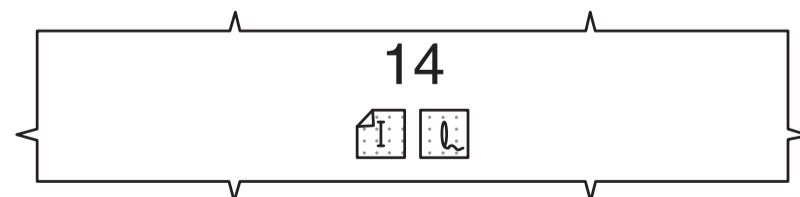
SHORTS B; HOSE C

HINWEIS: Die Shorts B und die Hose C sind so konzipiert, dass sie 2.5 cm unterhalb der Taille getragen werden.

FÜR DEN OPTIONALEN KORDELZUG

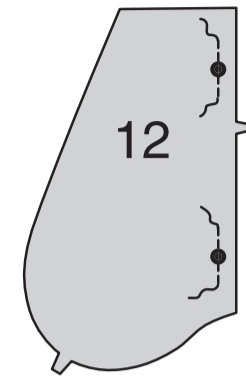
Schneiden Sie zur Verstärkung von TUNNEL (14) an den Knopflochmarkierungen (für den optionalen Kordelzug) zwei 3.8 cm große Quadrate aus einem Reststück aufbügelbarer Einlage zu. Stecken Sie die Einlagequadrate auf die LINKE Seite des Tunnels über den Knopflochmarkierungen. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

Machen Sie Knopflöcher im Tunnel an den Markierungen.

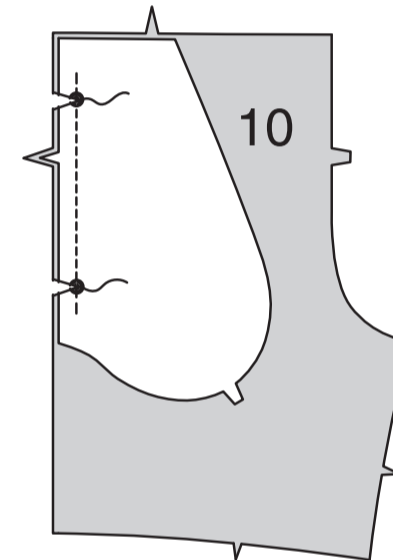


VORDER- UND RÜCKENTEIL

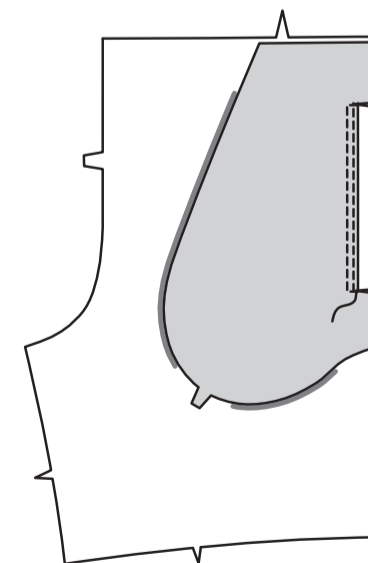
Um den Besatz der TASCHE (12) an den großen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite der Punkte, wobei Sie wie gezeigt durch die Punkte hindurch nähen.



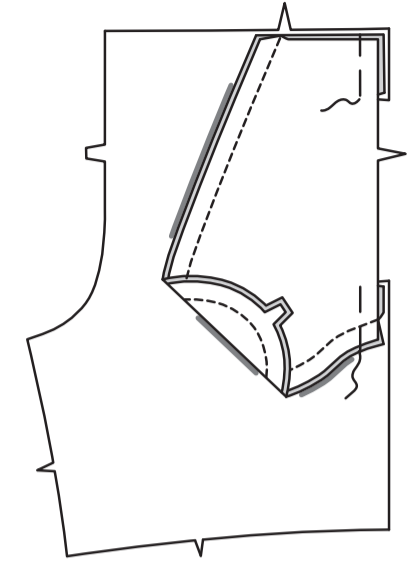
Stecken Sie die Tasche rechts auf rechts auf das VORDERTEIL (10), wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie zwischen den großen Punkten und steppen Sie mit Rückstichen an den Punkten, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



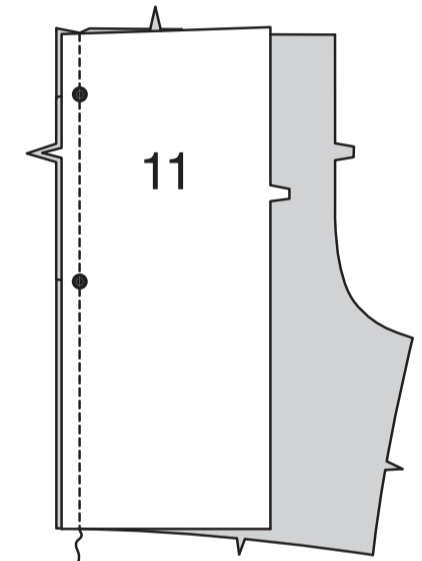
STEPHEN Sie die Tasche **UNTER**. Wenden Sie die Tasche nach innen; bügeln Sie sie und bügeln Sie die restliche Nahtzugabe heraus. **STEPHEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante der Tasche **AB**, steppen Sie dabei an den Enden der Öffnung übereck.



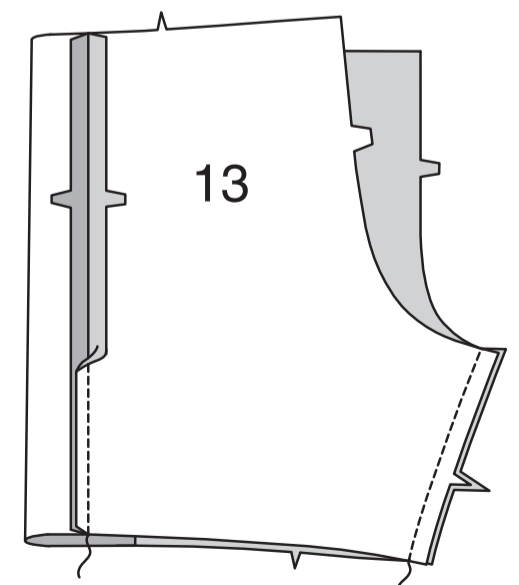
Stecken Sie die Tasche auf den Taschenbesatz rechts auf rechts, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die lange gebogene Kante. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



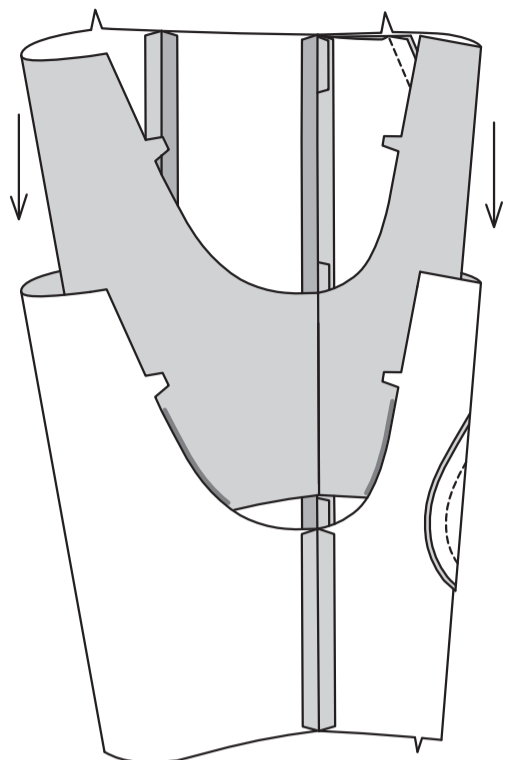
Stecken das Vorderteil auf die SEITL. STOFFBAHN (11) an den seitl. Vorderkanten, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, achten Sie dabei darauf, dass die Kante der vord. Tasche nicht mitgefasst wird.



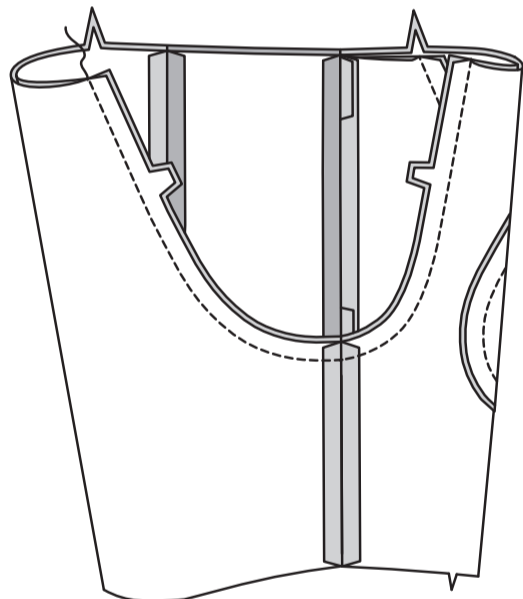
Stecken Sie die seitl. Stoffbahn auf das RÜCKENTEIL (13) **RECHTS AUF RECHTS**, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinkanten.



Führen Sie ein Bein INNERHALB des anderen RECHTS AUF RECHTS.

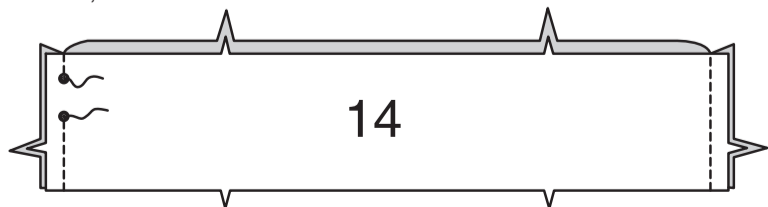


Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und die Kerben RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

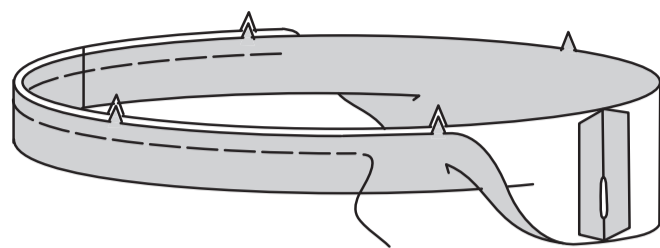


TUNNEL

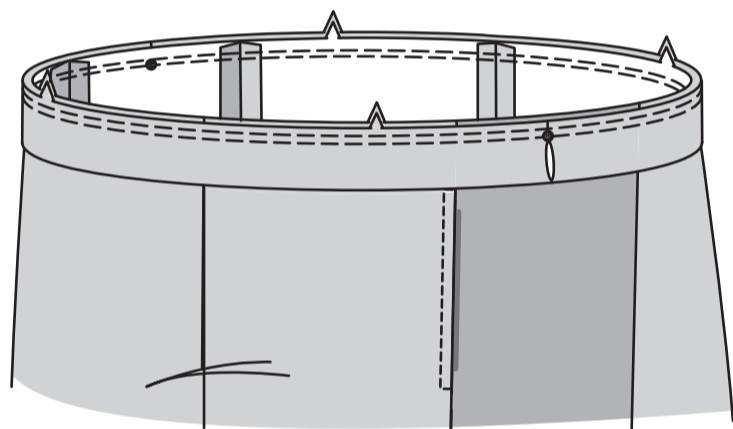
Nähen Sie die Seitennähte des TUNNELS (14) RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei eine Öffnung in der LINKEN Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an den kleinen Punkten, um die Naht zu verstärken.



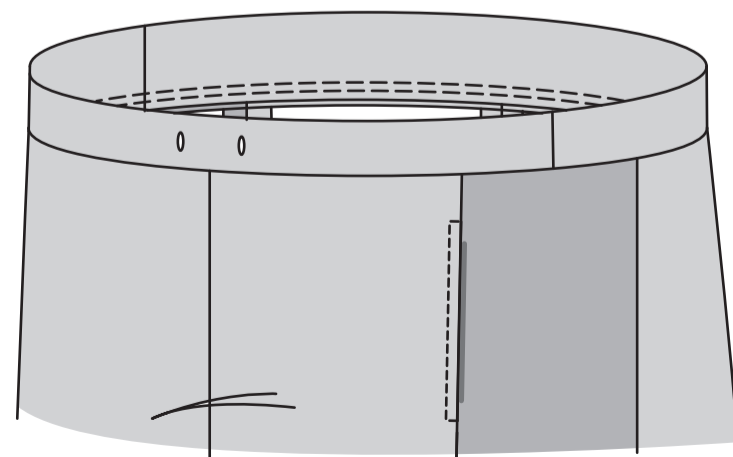
Falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte LINKS AUF LINKS, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die UNTERSEITE des Tunnels.



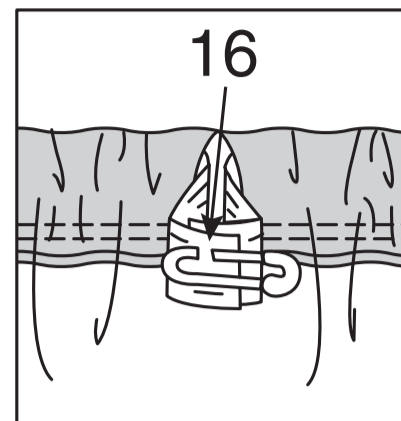
Mit der UNTERSEITE des Tunnels nach außen zeigend, stecken Sie den Tunnel auf das Kleidungsstück, wobei die Mitten übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Seitennähten platziert werden. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.



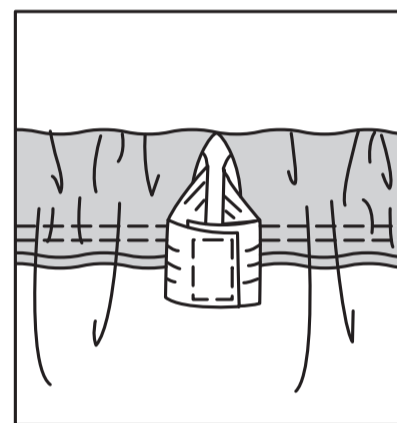
Bügeln Sie die Naht zum Kleidungsstück hin und bügeln Sie den Tunnel nach außen.



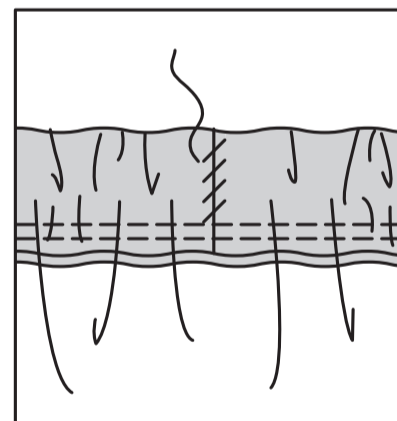
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (16) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnels ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an.



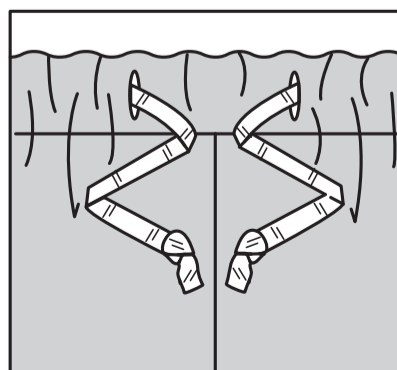
Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Tunnels zusammen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

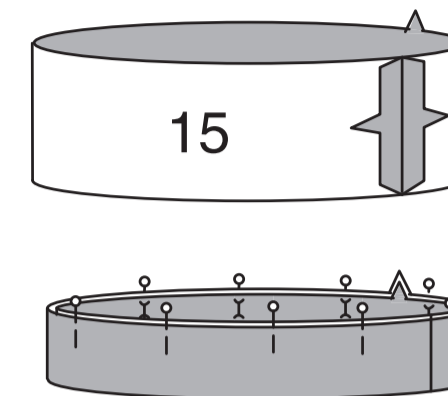


FÜR DEN OPTIONALEN KORDELZUG- Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an einem Ende des Körperbandes-Kordelzugs. Führen Sie die Stecknadel und den Kordelzug durch eine Knopflochöffnung im vorderen Tunnel ein. Führen Sie den Kordelzug durch den gesamten Tunnel und durch das verbleibende Knopfloch heraus, so dass die Enden gleichmäßig nach vorne verlaufen. Beschneiden Sie die Enden wie gewünscht. Verknoten Sie die Enden des Kordelzugs. Beim Tragen zu einer Schleife binden.

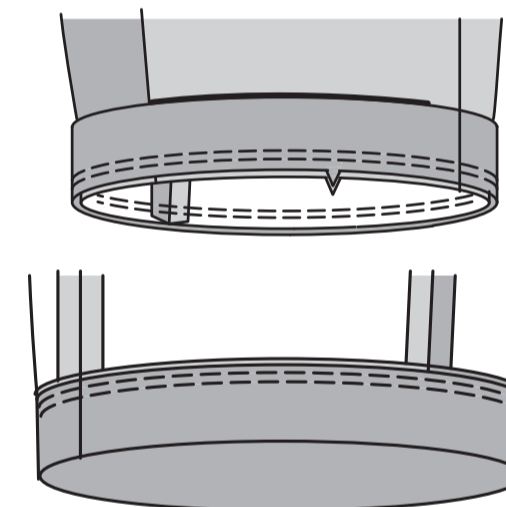


BEINBAND

Nähen Sie die Enden des BEINBANDES (15) für **Modell B** ODER (17) für **Modell C** RECHTS AUF RECHTS. Falten Sie das Beinband der Länge nach zur Hälfte LINKS AUF LINKS. Stecken.



Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE an die untere Kante des Beins, wobei die inneren Beinnähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Bügeln Sie die Naht zum Bein hin und bügeln Sie das Band nach außen.



STEPHEN Sie auf der AUSSENSEITE das Bein 6 mm von der Naht entfernt **AB**.

